Inhalt

Vorwort	V
Abbildungsverzeichnis	XI
Tabellenverzeichnis	ΚШ
Abkürzungs- und Symbolverzeichnis	αx
Teil I Kostenmanagement – Rahmenbedingungen und Ansatzpunkte	1
Veränderte Anforderungen an das Rechnungswesen	3
1. Produktindividualität und Programmkomplexität	3
2. Phasen des Produktlebens	5
3. Veränderung des Informationsbedürfnisses	6
Anspruch des Kostenmanagements	8
Ansatzpunkte des Kostenmanagements	.10
Verbreitung des Kostenmanagements in der Praxis	.12
Teil II Kostenrechnung als Instrument des operativen Kostenmanagements	.,17
Anspruch, Ziele und Aufgaben des operativen Kostenmanagements	
Die Kostenrechnung als Instrument des operativen Kostenmanagements	

2.	Grundzusammenhänge der Kostenrechnung	23
3.	Aufbau der Kostenrechnung	26
4.	Die Kalkulation der Produkte	33
5.	Der Erfolgsausweis	43
Op	peratives Kostenmanagement auf Voll- und Teilkostenbasis	49
1.	Entscheidungsfindung und Fixkostenproportionalisierung	49
2.	Entscheidungsfindung und Gemeinkostenschlüsselung	50
3.	Operatives Kostenmanagement auf Teilkostenbasis	
		5/
	and the constant sprogramms	59
	- on Treisgrenzen	63
	3.5 Durchführung der Kostenkontrolle	/4
	Operatives Kostenmanagement auf Vollkostenbasis	82
	trategisches Kostenmanagement	101
Aı	nspruch des strategischen Kostenmanagements	103
Pr	roduct Lifecycle Costing	104
l.	Der Anspruch des Product Lifecycle Costing	104
2.	Der deckungsbeitragsorientierte Ansatz	111
3.	Der investitionsorientierte Ansatz.	115
4.	Konzeptionierung eines mehrstufigen Product Lifecycle Costing	124
5.		
Co	ost Benchmarking	132

1.	Ansatz des Cost Benchmarking	2
2.	Arten des Benchmarking	;
Fi	skostenmanagementorientierte Ansätze	ţ
	eil IV usammenwirken der Ansätze des Kostenmanagements153	,
K	onzeptionelle Gedanken)
Zu	sammenwirken von Target Costing und Prozesskostenrechnung)
	sammenwirken von Target Costing, Prozesskostenrechnung und Cost nehmarking170)
Li	eraturverzeichnis	
Sti	chwortverzeichnis	į
De	r Autor	,

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1:	Ansatzpunkte des Kostenmanagements	1
Abbildung 2:	Zusammensetzung der Stichprobe	1
Abbildung 3:	Verbreitung von Instrumenten des Kostenmanagements	1
Abbildung 4:	Grundschema der Kostenrechnung	2
Abbildung 5:	Formen der kurzfristigen Erfolgsrechnung	4
Abbildung 6:	Betriebsergebnis nach dem Gesamtkostenverfahren	4:
Abbildung 7:	Betriebsergebnis nach dem Umsatzkostenverfahren	4:
Abbildung 8:	Erfolgsausweis bei Voll- und Teilkostenrechnung	40
Abbildung 9:	Fehlende Kostenspaltung und Ergebnisprognose	5
Abbildung 10:	Break-Even-Analyse	5
Abbildung 11:	Break-Even-Analyse mit fixen Umsätzen	59
Abbildung 12:	Fixkostendegression und Stückkosten	60
Abbildung 13:	Preisuntergrenze und Fixkostenhierarchie	68
Abbildung 14:	Target Costing	72
Abbildung 15:	Kostenfestlegung, -entstehung und -beeinflussung	10:
Abbildung 16:	Kosten- und Erlöszurechnung im operativen Kostenmanagement	10:
Abbildung 17:	Sichtweisen des Erfolges im Kostenmanagement	106
Abbildung 18:	Kumulierte Kosten und Erlöse	108
Abbildung 19:	Gesamtverkauf des Produkterfolges	109
Abbildung 20:	Produktionszahlen des Volkswagen Käfer	110
Abbildung 21:	Mehrstufige Deckungsbeitragsrechnung	113
Abbildung 22:	Produkterfolgsrechnung	114
Abbildung 23:	Kapitalwertfunktion	122

Abbildung 24:	Mehrdeutigkeit des internen Zinsfußes	. 123
Abbildung 25:	Grundaufbau eines mehrstufigen Product Lifecycle Costing	. 125
Abbildung 26:	Überlappen mehrerer Produktlebenszyklen	. 127
Abbildung 27:	Vorgehensweise des Cost Benchmarking	. 133
Abbildung 28:	Produktivität der Montagewerke, Großserienhersteller, 1989	. 139
Abbildung 29:	Bausteine eines Fixkostenmanagements	. 144
Abbildung 30:	Aufbau einer abbauorientierten gestuften Fixkostendeckungsrechnung	. 145
Abbildung 31:	Zusammenwirken von Target Costing und Prozesskostenrechnung	. 161
Abbildung 32:	Verteilung der komponentenbezogenen Zielkosten und Drifting Costs	168
Abbildung 33:	Ansatzpunkte des Cost Benchmarking	171
Abbildung 34:	Nutzen und Kosten der Komponenten nach Cost Benchmarking	., 179

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1:	Branchenzugehörigkeit	1
Tabelle 2:	Einsatz der Instrumente des Kostenmanagements	1
Tabelle 3:	Einsatz der Deckungsbeitragsrechnung	1
Tabelle 4:	Bereiche des betrieblichen Rechnungswesens	2
Tabelle 5:	Kostenkategorien	2
Tabelle 6:	Verfahrensschritte der Kostenrechnung	2
Tabelle 7:	Zuordnung Kostengruppe und Kostenkategorie	3
Tabelle 8:	Zuordnung der Aufgaben und Bereiche der Kostenrechnung	3.
Tabelle 9:	Verteilungsgrundlage der Hilfskostenstellen	3.
Tabelle 10:	Verteilungsgrundlagen der Hauptkostenstellen	3:
Tabelle 11:	Errechnung der Verteilungssätze	30
Tabelle 12:	Primärkostenrechnung	30
Tabelle 13:	Leistungsbeziehungen	3
Tabelle 14:	Leistungsbeziehungen ohne Verbrauch der Hilfskostenstellen	38
Tabelle 15:	Betriebsabrechnungsbogen	30
Tabelle 16:	Divisionskalkulation	40
Tabelle 17:	Summarische Zuschlagskalkulation	40
Tabelle 18:	Übersicht der Zuschlagsbasen	4
Tabelle 19:	Ermittlung des Zuschlagssatzes für die Kostenstelle Material	4
Γabelle 20:	Ermittlung des Zuschlagssatzes für die Kostenstelle Fertigung	42
Tabelle 21:	Ermittlung des Zuschlagssatzes für die Kostenstelle Verwaltung	42
Tabelle 22:	Ermittlung des Zuschlagssatzes für die Kostenstelle Vertrieb	42
Tabelle 23:	Kalkulationsschema bei der differenzierten Zuschlagskalkulation	43

Tabelle 24:	Stufen der Fixkostenverursachung	47
Tabelle 25:	Aufbau der stufenweisen Fixkostendeckungsrechnung	48
Tabelle 26:	Ausgangsdaten der Kostenspaltung	54
Tabelle 27:	Berechnung der Kosten mit der Methode der kleinsten Quadrate	56
Tabelle 28:	Berechnung der Kosten mit dem Reihenhälftenverfahren	57
Tabelle 29:	Ausgangsdaten für das gewinnmaximale Leistungsprogramm	61
Tabelle 30:	Absolute Deckungsbeiträge	61
Tabelle 31:	Kapazitätsbeanspruchung	61
Tabelle 32:	Periodenerfolg bei Unterbeschäftigung	62
Tabelle 33:	Kapazitätsbeanspruchung und ein Engpass	62
Tabelle 34:	Bestimmung des relativen Deckungsbeitrages	63
Tabelle 35:	Gewinnmaximales Leistungsprogramm und ein Engpass	63
Tabelle 36:	Gewinnmaximales Leistungsprogramm und absolute Deckungsbeiträge	63
Tabelle 37:	Kapazitätsbeanspruchung und zwei Engpässe	64
Tabelle 38:	Gewinnmaximales Leistungsprogramm und zwei Engpässe	64
Tabelle 39:	Kostenanteile beim Target Costing	70
Tabelle 40:	Nutzenanteile beim Target Costing	70
Tabelle 41:	Nutzen-Komponenten-Matrix	70
Tabelle 42:	Gewichtete Nutzen-Komponenten-Matrix	71
Tabelle 43:	Zielkostenindexbestimmung	71
Tabelle 44:	Target Costing: Berechnung der Zielkosten	73
Tabelle 45:	Target Costing: Berechnung der komponentenbezogenen Zielkosten	73
Tabelle 46:	Target Costing: Gegenüberstellung der Kostenkategorien	74
Tabelle 47:	Kostenkontrolle bei monatlichen Istkosten	75
Tabelle 48:	Kostenkontrolle bei kumulierten Istkosten	76
Tabelle 49:	Kostenkontrolle im Rahmen der Normalkostenrechnung	77
Tabelle 50:	Kostenkontrolle im Rahmen der starren Plankostenrechnung	79
Tabelle 51:	Kostenkontrolle im Rahmen der flexiblen Plankostenrechnung	80
	Gemeinkostenzuschlagsätze	

Tabelle 53:	Zuschlagsätze und Preiserhöhungen	85
Tabelle 54:	Ergebnis der Tätigkeitsanalyse	86
Tabelle 55:	Bestimmung der Kostentreiber	88
Tabelle 56:	Bestimmung der Kostentreibermengen	88
Tabelle 57:	Teilprozesse und Personenjahre	89
Tabelle 58:	Berechnung der Prozesskosten	90
Tabelle 59:	Bildung der Imi-Prozesskostensätze	90
Tabelle 60:	Bildung der Imn- und der Gesamtprozesskostensätze	91
Tabelle 61:	Kalkulation in der Prozesskostenrechnung	92
Tabelle 62:	Analyse der Kostentreibermengen	93
Tabelle 63:	Ermittlung der variantenzahlabhängigen Prozesskosten	93
Tabelle 64:	Ermittlung der stückzahlabhängigen Prozesskosten	94
Tabelle 65:	Varianten und Stückzahlen	94
Tabelle 66:	Stückzahlabhängige Stückkosten	94
Tabelle 67:	Ermittlung der variantenabhängigen Prozesskosten	95
Tabelle 68:	Gewichtung der variantenabhängigen Prozesskosten mit den Stückzahlen	95
Tabelle 69:	Kalkulationsergebnis	96
Tabelle 70:	Kalkulationsergebnis bei prozentualen Zuschlagsätzen	96
Tabelle 71:	Kalkulationsergebnis der Prozesskostenrechnung	96
Tabelle 72:	Kostensenkung durch Kostentreiberreduzierung.	97
Tabelle 73:	Reduktion der Kostentreibermengen	98
Tabelle 74:	Aufbau des deckungsbeitragsorientierten Ansatzes	12
Tabelle 75:	Beispiel zum investitionsorientierten Ansatz	18
Гabelle 76:	Produkterfolg nach Anpassungsmaßnahmen	19
Гabelle 77:	Geänderte Planwerte	20
Tabelle 78:	Anpassungsmaßnahmen	21
Гabelle 79:	Beispiel zum mehrstufigen Product Lifecycle Costing	27
Гabelle 80:	Beispiel zum mehrstufigen Product Lifecycle Costing	28
Tabelle 81:	Beispiel zum mehrstufigen Product Lifecycle Costing	28

Tabelle 82:	Aufbau des mehrstufigen Product Lifecycle Costing	129
Tabelle 83:	Ausgewählte Kennzahlen von Unternehmen im Geschäftsjahr 2004	136
Tabelle 84:	Überleitung von handelsrechtlicher zur kalkulatorischer Erfolgsrechnung \dots	137
Tabelle 85:	Konkurrenz- und Branchen-Benchmarking I	137
Tabelle 86:	Konkurrenz- und Branchen-Benchmarking II	138
Tabelle 87:	Umsatzerlöse pro Beschäftigtem	140
Tabelle 88:	Kennzahlen zur Elektroindustrie	141
Tabelle 89:	Vergleich der Arten des Benchmarking	142
Tabelle 90:	Produkterfolgsrechnung	146
Tabelle 91:	Kundenerfolgsrechnung	147
Tabelle 92:	Regionenerfolgsrechnung	148
Tabelle 93:	Grundschema der eindimensionalen Deckungsbeitragsrechnung	149
Tabelle 94:	Grundschema I der mehrdimensionalen Deckungsbeitragrechnung	150
Tabelle 95:	Grundschema II der mehrdimensionalen Deckungsbeitragsrechnung	150
Tabelle 96:	Produkterfolgsrechnung	153
Tabelle 97:	Kundenerfolgsrechnung	153
Tabelle 98:	Regionenerfolgsrechnung	154
Tabelle 99:	Mehrdimensionale Deckungsbeitragsrechnung 1	155
Tabelle 100): Mehrdimensionale Deckungsbeitragsrechnung II	15€
Tabelle 10	1: Prozesskostensätze	162
Tabelle 102	2: Ermittlung der Zielkosten II	163
Tabelle 103	3: Nutzenkomponenten des Radios	163
Tabelle 104	: Komponenten-Nutzen-Matrix des Radios	164
Tabelle 105	: Gewichtete Komponenten-Nutzen-Matrix	164
Tabelle 106	: Ermittlung der komponentenbezogenen Zielkosten II	165
Tabelle 107	: Bestimmung der Einzelkosten	165
	: Ermittlung der Prozesskosten "Fremdbezugsteile beschaffen"	
	: Ermittlung der Prozesskosten "Lagerverwaltung"	
	Ermittlung der Prozesskosten "Fertigungssteuerung"	

Tabellenverzeichnis XVII

Tabelle 111: Ermittlung der Prozesskosten "Lagerverwaltung"	7
Sabelle 112: Ermittlung der Prozesskosten "Lieferanten betreuen"	7
Cabelle 113: Gesamtsumme der komponentenbezogenen Prozesskosten 167	7
Cabelle 114: Gegenüberstellung von Zielkostenanteilen und Drifting Costs 168	}
Tabelle 115: Teilprozesse des Hauptprozesses "Fremdbezugsteile beschaffen"	2
Tabelle 116: Teilprozesse des Hauptprozesses "Fertigungssteuerung"	ţ
Tabelle 117: Auswirkungen des Cost Benchmarking auf die Kosten	ļ
Tabelle 118: Ermittlung der Zielkosten II nach Cost Benchmarking	5
Fabelle 119: Ermittlung der komponentenbezogenen Zielkosten II nach Cost Benchmarking 17:	;
Fabelle 120: Bestimmung der Einzelkosten nach Cost Benchmarking	í
Tabelle 121: Prozesskosten "Fremdbezugsteile beschaffen" nach Cost Benchmarking 170	5
Tabelle 122: Prozesskosten "Lagerverwaltung" nach Cost Benchmarking	ó
Tabelle 123: Prozesskosten "Fertigungssteuerung" nach Cost Benchmarking	7
Tabelle 124: Prozesskosten "Lagerverwaltung" nach Cost Benchmarking	7
Tabelle 125: Prozesskosten "Lieferanten betreuen" nach Cost Benchmarking	7
Tabelle 126: Drifting Costs der Komponenten nach Cost Benchmarking	3
Tabelle 127: Zielkostenanteile und Drifting Costs nach Cost Benchmarking	3